

Gütersloh



Maecenartus für Art Colori

GÜTERSLOH (WB). Die Verleihung des Ehrenpreises Maecenartus findet am Mittwoch, 9. August, ab 17.30 Uhr in der Volksbank-Zentrale an der Friedrich-Ebert-Str. 73-75 in Gütersloh statt. Alle zwei Jahre vergibt der Kunstverein Gütersloh in Zusammenarbeit mit der Volksbank Bielefeld-Gütersloh die Auszeichnung an Kulturschaffende, Mäzene oder Kulturinitiativen, die sich für die Förderung von Kunst und Kultur im Kreis Gütersloh verdient gemacht haben. In diesem Jahr geht der Preis an Art Colori. Die Ateliergemeinschaft aus Malerinnen und Objektkünstlerinnen bereichere seit vielen Jahre die Gütersloher Kulturszene. Die Volksbank bittet Interessierte um Anmeldung über event@volksbank-bi-gt.de.

Christliche Musik in Mohns Park

GÜTERSLOH (WB). „Mit Gott in die Zukunft – Hoffnung für alle“. Unter diesem Motto bietet das Musikensemble „GOTTsuchtDich“ christliche Live-Musik mit kurzen Wortbeiträgen auf der Freilichtbühne in Mohns Park. Das Musikensemble tritt dort am Sonntag, 13. August von 15.30 bis 17.30 Uhr auf, ein OWL-Chor junger Christen am Sonntag, 27. August, ebenfalls von 15.30 bis 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Der Musiknachmittag wird von Christen aus Gütersloh und Umgebung veranstaltet, wie es in der Ankündigung heißt. Weitere Informationen gibt es im Internet. www.christen-in-guetersloh.de

Schlaganfall-Helfer treffen sich

GÜTERSLOH (WB). Die ehrenamtlichen Schlaganfall-Helfer treffen sich am Mittwoch, 9. August, von 17 bis 18.30 Uhr zum Erfahrungsaustausch. Das Treffen findet in der Diakonie Gütersloh, Carl-Bertelsmann-Straße 105-107, statt. Betroffene und Interessierte sind eingeladen, sich über das Engagement der Schlaganfall-Helfer zu informieren. Diese sind im Kreis Gütersloh tätig und unterstützen Betroffene sowie Angehörige. Weitere Informationen gibt es bei Anke Fuchs, Diakonie Gütersloh, 05241/98673520.

Ausflug zum Gut Schlederbrück

GÜTERSLOH (WB). Die Kollingfamilie Gütersloh-Ost besucht laut Ankündigung am Donnerstag, 17. August, ab 16 Uhr, das Gut Schlederbrück in Rheda-Wiedenbrück. Nach einer Führung durch Kristina Pavenstädt über das historische Gelände werden Würstchen gegrillt. Anmeldung nimmt bis Donnerstag, 10. August, b Renate Brummel unter 05241/55753 entgegen.

Gütersloher Sommer trotz miesem Wetter

„Four Roses“ rocken wacker im Dauerregen

Vom Edwin Rekaté

GÜTERSLOH (WB). Die legendäre Coverband „Four Roses“ donnert durch die Regengischt und ihre mit Ponchos und Schirmen beflügelte Fanbase feiert am Sonntagnachmittag das Finale des 43. Gütersloher Sommers. „Nässt der Regen flieg' ich durch die Welt!“ Die mitreißende Lyrik aus dem international erfolgreichen Megahit „Am Fenster“, den einst die Ostberliner Musikgruppe „City“ 1978 veröffentlicht hat, zählt zu den Höhepunkten eines Live-Konzerts der Leipziger Publikumsliebblinge, deren Herzen hörbar für die impulsivsten Songs der rockigen Musikliteratur schlagen.

Bei ihrem Gig in Mohns Park präsentierte sich das Quartett spielfreudig und starkregentauglich zugleich. Aufgemacht haben die virtuos aufspielenden Musiker mit Pink Floyds „Another Brick in the Wall“, einem Song aus dem historischen Mauerfall-Konzert am Brandenburger Tor, der maximalen Applaus im Gütersloher Amphitheater generierte. Trotz des miesen Wetters hatten sich dort rund 500 Besucher eingefunden, die in bunten Regenponchos und mit aufgespannten Regenschirmen die Show mit erleben möchten und wacker dem Schlechtwetter



Liefen trotz Starkregen ein hammerhartes und mitreißendes Live-Programm: Die „Four Roses“ mit (v. l.) Gitarrero Robert Simon, Frontmann Rose, Drummer Henri und Bassist Ingo beim Abschluss des Gütersloher Sommers. Foto: Rekaté

trotzen.

Drummer Henri taktet präzise den Rhythmus, er ist stets bereit, das Tempo anzuziehen. Bassist Ingo zementiert das solide Fundament und Gitarrero Robert

Simon spielt spätestens bei „Hey Joe“ alle Hörer à la Jimi Hendrix schwindlig. Im Zentrum zaubert der polyglotte Frontsänger und fingerfertige Gitarrist Rose mit kraftvoller Ausdeutung. Kaum ist

der Dire-Straits-Titel „Road To Hell“ verklungen, spricht er das Publikum an: „Wir begrüßen euch auf dieser wunderbaren Veranstaltung hier in Mohns Park. Dafür kommen wir gerne mal am Sonn-

tagnachmittag von der Couch runter. Ihr ja auch, toll!“

Die Four Roses spielen sich freihändig durchs Repertoire, knackige Evergreens wie „Sultan Of

Swing“, „Lay Down Sally“ und „Junimond“ verdienen sich den begeisterten Applaus des Auditoriums. Es regnet Bindfäden, es gießt wie aus Eimern, doch das Starkregenereignis trübt nicht die gute Laune. In den Pfützen wird sogar getanzt.

Aufhören wollten die vier beschirmten Jungs wegen der hohen Regenmenge. „Wish You Were Here“ von Pink Floyd sollte den Zyklus beschließen. Doch die Fans johlten und wollten noch mehr. „Wenn wir schon mal nass sind“, gibt sich Rose geschlagen. Da startet die Band eine rockige Version des Boney M.-Songs „Daddy Cool“. Durch die Lautsprecheranlage schallt es „She's crazy like a fool“ und im nächsten Moment resigniert das Technik-Zelt – Stromausfall.

Thomas Kessenjohann, Sprecher des Verkehrsvereins, analysiert die Zahlen des 43. Gütersloher Sommers: „Alle Veranstaltungen wurden gut besucht, einschließlich des Sommerkinos. „Pretty in Pink“ war mit überdurchschnittlichen Besucherzahlen das Highlight der Saison!“

Er bedankt sich bei Kathrin Groth, die seit 13 Jahren ein günstiges Händchen bei der Auswahl der Bands beweist, bei den Sponsoren sowie bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Zum Schulstart

Plakate machen auf Kinder aufmerksam

GÜTERSLOH (WB). Autos, Radfahrer, Busse, Fußgänger, Ampeln und Kreuzungen – der Straßenverkehr ist vor allem für Kinder eine Herausforderung. Gerade jetzt,

wo das neue Schuljahr begonnen hat, machen sich Mädchen und Jungen im ganzen Kreis Gütersloh wieder täglich auf den Weg zur Schule. Damit sie dabei si-

cher unterwegs sind, startet Radio Gütersloh erneut die Plakat-Aktion „Achtung Kinder“. Unterstützt wird die Aktion von den Stadtwerken Gütersloh. Ab sofort sind die

Plakate erhältlich.

Rot und auffallend machen die „Achtung Kinder“-Plakate laut Mitteilung der Stadtwerke Gütersloh darauf aufmerksam, vorsichtig zu fahren und auf Kinder im Straßenverkehr zu achten. Die kostenlosen Plakate können in Wohngebieten, an viel befahrenen Straßen oder vor gefährlichen Kreuzungen im gesamten Kreis Gütersloh aufgehängt werden. Die Nachfrage nach den Hinweisschildern steige von Jahr zu Jahr, sagt Carsten Schoßmeier, Chefredakteur bei Radio Gütersloh.

Als der Mobilitätsanbieter in Gütersloh mit Stadtbus und Shuttle unterstützen die Stadtwerke Gütersloh die Verteilung der Plakate mit neuen Ausgabestellen. „Wir setzen uns für die Menschen in unserer Stadt ein – auch für die Jüngsten“, betont Sina Schäffer, Sprecherin der Stadtwerke. „Daher liegt es uns am Herzen, nachhaltig zu vorsichtigem, rücksichtsvollem und vorausschauendem Fahren in

der ganzen Stadt aufzuruhen.“ Die Plakate gibt es ab sofort zu den gewohnten Öffnungszeiten im Stadtwerke-Kundenzentrum (Berliner Straße 19), im Stadtbusservicezentrum am ZOB und bei Radio Gütersloh (Kahlertstraße 4). So wie ab Samstag, 19. August, im Freizeit- und Erlebnisbad „Welle“ (Stadtring Sundern 10).

Das selbstklebende, wetterbeständige Plakat könne mit einer Holzplatte oder einer anderen Unterlage verstärkt werden. Auf privaten Grundstücken könne der Grundstückseigentümer entscheiden, wo das Plakat angebracht werde. Auf öffentlichen Straßen und Plätzen müsse vorher das Ordnungsamt informiert werden, heißt es in der Mitteilung weiter.

Und dann heißt es: Aufmerksamkeit schaffen und Verkehrsteilnehmer sensibilisieren. Alle Informationen zur Aktion gibt es auch im Internet.

www.radioguetersloh.de
www.stadtwerke-gt.de



Gemeinsam für mehr Sicherheit im Straßenverkehr: Stadtwerke-Sprecherin Sina Schäffer (l.) und Radio Gütersloh-Chefredakteur Carsten Schoßmeier hoffen, dass viele Plakate der gemeinsamen Aktion „Achtung Kinder“ aufgestellt werden.

Hagedorn

Seltene Raupe entdeckt

GÜTERSLOH (WB). Naturschützer haben bei Warendorf Raupen des Nachtkerzenschwärmers gesichtet. Die seltene, geschützte Schmetterlingsart lebt auf einer drei Hektar großen Wildblumenwiese in der Beelener Heide, die Nicole und Manfred Austermann zusammen mit Unternehmerin Barbara Hagedorn geschaffen haben.

Das Langzeitprojekt hat laut Mitteilung des Unternehmens Lebensraum für mehr als 100 Wildblumen- und Kräuterarten sowie zahlreiche Insektenarten

hervorgebracht. Ende Juni entdeckte Nicole Austermann dort eine Raupe des Nachtkerzenschwärmers. Das Amt für Planung und Naturschutz des Kreises Warendorf hat die Sichtung in zwischen bestätigt und registriert. Der Schmetterling gehöre zu den 138 in Europa geschützten Arten im „Anhang IV“ der FFH-Richtlinie. „Gemeinsam mit Barbara Hagedorn haben wir einen Ort geschaffen, der die Artenvielfalt in der Region fördert“, wird Nicole Austermann zitiert, „und darauf sind wir sehr stolz.“

Das Projekt stand laut Mitteilung auf der Kippe, als Barbara Hagedorn im Jahr 2019 ihre Hilfe anbot. Sie habe langfristig die Pacht übernommen. Die Wildblumenwiese sei auch für Barbara Hagedorn „ein absolutes Herzensprojekt“.

Im Frühjahr wuchs die Fläche von 1,3 auf drei Hektar, um weiteren Lebensraum für Pflanzen und Insekten zu schaffen, den Kiebitz wieder anzusiedeln und zusätzlich eine artenreiche Pferdeweide anzulegen, die Rentnerpferden ein schönes Leben ermöglichen soll.



Auf der drei Hektar großen Wildblumenwiese, für die Barbara Hagedorn die Pacht übernommen hat, wurde jetzt die Raupe des Nachtkerzenschwärmers entdeckt. Foto: Hagedorn

Blues mit Pete Alderton

GÜTERSLOH (WB). Feierabend mit Musik: In der Weberei gibt es am Donnerstag, 10. August, ab 20 Uhr eine neue Ausgabe von Bar Fly. Den Blues-Abend eröffnet der Musiker Pete Alderton. Mit ihm bekomme der Blues eine neue Stimme, eine andere Farbe, so die Ankündigung. Auch im Singer-Songwriter-Genre ist Alderton zuhause, was durch großartige Leonard-Cohen- und Tom Waits-Interpretationen sowie die eigenen Stücke mit Geschichten von seinem Leben on the road auch mit gesellschaftskritischem Drive, hörbar sei. Der Eintritt ist frei.



In der Weberei zu Gast bei Bar Fly ist Pete Anthony Alderton.

Ehrenamtliche lesen Kindern vor

GÜTERSLOH (WB). Kinder ab fünf Jahren lädt die Stadtbibliothek Gütersloh am Mittwoch, 9. August, ab 15.30 Uhr, zur Vorlesestunde in die Kinderbibliothek ein. Etwa 45 Minuten lang lesen ehrenamtliche Vorleser spannende und lustige Geschichten vor, heißt es in der Ankündigung. Beim ersten Besuch erhält jedes Kind einen Lesepass, der bei jeder Teilnahme abgestempelt wird. Nach sechs Besuchen gibt es etwas aus der Schatzkiste. Das Angebot des Literaturvereins ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist laut Ankündigung nicht erforderlich.